

Vista Alegre

ÜBER



Foto: Vista Alegre

Bei einer Führung durch die Quinta da Vista Alegre erfahren Sie alles über die fast 200-jährige Geschichte der Porzellanherstellung und die Entwicklung dieser Kunst.

Zu dem von einer traumhaft schönen Landschaft umgebenen Areal gehören der reizende Palast, in dem sieben Generationen der Familie Pinto Basto gelebt haben, die Kapelle Nossa Senhora da Penha de França aus dem 17. Jahrhundert, ein künstlerisches Kleinod, das Arbeiterviertel aus dem 19. Jahrhundert, die Fabrik, das Museum und das Theater.

Erleben Sie die Herstellung eines Stückes vom Rohstoff bis zum fertigen Produkt und lassen Sie sich in die Geheimnisse der Kunst einweihen. Vista Alegre unterhält als einer der wenigen Porzellanhersteller bis heute eine Abteilung, in der Manufakturporzellan noch in Handarbeit gefertigt wird. Mit der Gründung der Porzellanfabrik Vista Alegre (1824), in Ílhavo, erfüllte sich der Kaufmann José Ferreira Pinto Basto einen lang gehegten Traum. Ein Erlass des Königs D. João VI. genehmigte den Betrieb am 1. Juli 1824 und gewährte Vista Alegre "das exklusive Privileg für die Herstellung von Porzellan, Glas und sowie anderer chemischer Verfahren für einen Zeitraum von 20 Jahren". Als die Fabrik die Produktion aufnahm, stellte sie Glas- und Kristallgeschirr und ein sehr schlichtes Steingut her, das auch als "Bruchstein" oder "Pirit" (Steinstaub) bekannt war. Kaolin, wichtigstes Grundmaterial für die Herstellung von perfektem Porzellan wurde im Jahre 1834 in einem Steinbruch gleich in der Nähe entdeckt. Seit diesem Zeitpunkt konnte Vista Alegre nicht zu letzt auf Grund der Kenntnisse, die sich einer der Söhne des Fabrikgründers Augusto Ferreira in Sèvres angeeignet hatte, Porzellan industriell mit rein portugiesischen Rohstoffen herstellen.

In das Museum (vorübergehend geschlossen) sehen Sie eine einzigartige Sammlung, an Hand derer Sie die Entwicklung des Porzellans in den letzten 200 Jahren verfolgen können, sowie Gemälde und Gegenstände, die von der Geschichte der Fabrik, ihrer Arbeiter und der Gründerfamilie erzählen.

Bei einem Spaziergang durch das Arbeiterviertel, in dem die Fabrikarbeiter lebten, haben Sie Gelegenheit, einen Einblick in die Industrielwelt im Portugal des 19. Jahrhunderts zu gewinnen.

Kontakte

Vista Alegre 3830-292 Ílhavo

Telefon: +351 234 320 600 - 234 320 628

Fax: +351 234 320 793

E-mail: centro.visitas.va@vaa.pt

Website: <http://www.myvistaalegre.com>

Öffnungszeiten

Geführte Besichtigung durch die Fabrik (nach vorheriger Anmeldung): Montag-Freitag: 10.15, 11.15, 14.30 und 15.30 Uhr; Geschlossen Wochenende, Feiertagen, Weihnachtszeit und August.
